

Inhaltsverzeichnis

Sektion (14)

Post/Nationale Vorstellungen von ‚Heimat‘ in deutschen, europäischen und globalen Kontexten

FRIEDERIKE EIGLER	
Einleitung	13
CLÉMENCE ANDRÉYS	
Die deutsche Kolonie in China als „Zweite Heimat“	17
NEETI BADWE	
Spannungsfeld Heimat: Zwischen geopolitischer Vorstellung und virtueller Vernetzung	23
SIGITA BARNIŠKIENĖ	
Flucht aus der ostpreußischen Heimat: Arno Surminskis Roman „Jokehnen oder Wie lange fährt man von Ostpreußen nach Deutschland?“	29
BIANCA BICAN	
„Heimat“ als Begrifflichkeit ideologischer Manipulation im kommunistischen Rumänien	35
PETER BLICKLE	
Der neue Heimatbegriff	41
WITHOLD BONNER	
„Böhmen am Meer“: Heimatdenken als Positionalität im Werk Franz Fühmanns	47
ANNA CHIARLONI	
Spuren eines wiedergefundenen Heimwegs: Zur deutschen Lyrik nach der Wende	53

YOUNG-AE CHON

- Heimat, neu thematisiert: Durs Grünbein, Heinz Czechowski,
Wolf Biermann, Werner Makowski 61

DANIEL CUONZ

- Mignon und Heidi
Sprachen des Heimwehs 1800/1900 69

FRIEDERIKE EIGLER

- Zur Rolle aktueller Raumdiskurse für
die Literatur- und Kulturwissenschaften 75

WOLFGANG EMMERICH

- Un-Orte, überall:
Die drei Anti-Heimatromane von Christian Kracht 81

ADOLF HÖFER

- Heimat und Heimatverlust in deutschen Romanen
vor und nach der Jahrtausendwende 87

EUGENIUSZ KLIN

- Von Eichendorff zu Walter Meckauer:
Zur Entmythisierung des traditionellen Heimatbegriffs
bei deutsch-jüdischen Schriftstellern am Beispiel Schlesiens 93

JENS KUGELE

- Kafkas Heimat-Räume 99

BARBARA LAFOND

- Die Alpen – ein Paradigma des Schweizer Heimatbegriffs
und dessen Dekonstruktion in der deutschsprachigen Prosa
des 20. Jahrhunderts 105

CORINA LÖWE

- „Unsere Heimat, das sind nicht nur die Städte und Dörfer...“:
Das Heimatbild im Kinder- und Jugendkriminalroman
der DDR der 1950 und 1960er Jahre 111

KIRSTEN MÖLLER

- Neue Heimat nach 1945: Geschlechterbeziehungen im
Vertreibungsdiskurs der 1950er Jahre 117

KADRIYE ÖZTÜRK

Zerstörung des Heimatbegriffs:

Postkoloniale und postmoderne Heimatdarstellungen

und -vorstellungen in der deutschsprachigen Literatur 123

HELMUT J. SCHNEIDER

„Heimat“ und „Welt“: Zur poetologischen Dimension einer

Oppositionsfigur der deutschen Literatur des 19. Jahrhunderts 129

CHRISTIANE SCHÖNFELD

Die verdinglichte Frau als Heimat im Deutschen Film:

Rolf Thieles „Das Mädchen Rosemarie“ 135

HINRICH C. SEEBA

„Fetteinreibung gegen den Weltfrost“

Heimat-Bilder zu Hause und in der Fremde 141

BARBARA SILLER

Auswege aus „eingeklemmten“ Identitäten und

„verkitschten“ Heimatbildern bei N. C. Kaser

und Gerhard Kofler 147

JOANNA K. STIMMEL

Grenzland, Zwischenraum, Heimat:

Heimatsuche in Stefan Chwins und Thomas Medicus' Prosa 153

RUTH WHITTLE

Die „Beheimatung“ der Frauen des Berliner Salons

in der deutschen Literaturgeschichte 159

*Sektion (20)**Nationale Erinnerungskulturen**im Zeitalter der Globalisierung*

JANUSZ GOLEC, MARIA KŁAŃSKA, IRMELA VON DER LÜHE

Einleitung 167

MARC SAGNOL

Barnow/Czortkow, ein galizisches Städtel

im Werk von Karl Emil Franzos 169

ANNA DĄBROWSKA

- Die Autobiografie „In einer anderen Zeit. Jugendjahre in Ostgalizien“ Soma Morgensterns als „Dichtung und Wahrheit“ 175

HARTMUT EGGERT

- Majer Balaban „Die Judenstadt von Lublin“ 181

GABRIELA JELITTO-PIECHULIK

- Oderlandschaften im semantischen Wandel:
nach 1945 und gegenwärtig. Lyrische Texte und Kontexte 187

MARIJAN BOBINAC

- Zwielichtige Exilanten. Erinnerung und Exil bei Norbert Gstrein 193

MILKA CAR

- Das kollektive Individuelle.
Autobiographischer Diskurs im Roman „Seide, Schere“
von Irena Vrkljan 199

IVANA PERICA

- Begegnung auf Distanz: Goethes „Italienische Reise in der République Mondiale des Lettres“ 207

PETRO RYCHLO

- Paul Celans intertextueller Dialog mit
der deutschen Literaturtradition 213

MIDORI FUKUDA

- Naturalisierung als kollektives Narrativ.
Die Judenvernichtung in der frühen deutschen Nachkriegsliteratur .. 221

HANS RICHARD BRITTNACHER

- Die Repräsentation des Genozids an Sinti und Roma in
der deutschen Nachkriegsliteratur 227

GISELA HOLFTER

- Nationale Erinnerungskulturen im Vergleich –
Beispiel Irland und Deutschland 237

TORBEN FISCHER

- Die ‚Erfindung‘ der Gustloff.
Konturen eines intermedialen Erinnerungsortes 243

MICHAELA WIRTZ

Transgenerationelles Trauma?

Flucht und Vertreibung im deutschsprachigen Gegenwartsroman 249

JEWGENIJA WOLOSCHTSCHUK

Die Stimmen des Gedächtnisses abseits der Geschichte:

Die Dekonstruktion der Geschichte in Günter Grass'

„Mein Jahrhundert“ 255

MAREK JAKUBÓW

„Erinnerungen seien anders als Kupferstiche“ 261

ANNA RUTKA

Männliche und weibliche Erinnerungsräume.

Geschlecht und Erinnerung in Tanja Dücker's

„Himmelskörper“ (2003) 267

*Sektion (40)**Deutsch-polnische Erinnerungsorte*

LESZEK ŻYLIŃSKI, SABINE DOERING

Einleitung 275

KORNELIA KOŃCZAL

Literatur als Medium des kollektiven Gedächtnisses:

Theoretische und methodologische Ansätze 277

LESZEK ŻYLIŃSKI

Historische Daten als Erinnerungsorte.

Beispiel Achtundsechzig 283

GISELA BRUDE-FIRNAU

Antizipierte Erinnerung.

Schreiben im Getto Lodz unter dem Diktat des Hungers 289

CHARLES HELMETAG

Erinnerungen ans Ghetto: „Jakob Der Lügner“ 295

JERZY KALAŻNY

Parallele Erinnerungsorte.

„Teutoburger Wald“ und „Grunwald“ im 19. Jahrhundert 301

BARBARA WIDAWSKA

Wilhelm II. als Erinnerungsort im polnischen Bewusstsein 307

MARTINA KOLB

Teils-teils das Ganze: Gottfried Benns Nachkriegsmnemotopie 313

ADOLF HÖFER

Gliwice/Gleiwitz: Geschichtsmächtiger Ort für Polen und

Deutsche in Horst Bieneks Roman „Die erste Polka“ 319

SIGFRID HOEFERT

Danzig als Ort deutsch-polnischer Querelen:

Zu einem Hörspiel von Max Halbe aus der Nazizeit 325

SABINE DOERING

Thomas Manns „Zauberberg“ als Erinnerungsort

in Pawel Huelles „Castorp“ 329